

Einbauvorschriften eines **AQUABION®**

Kaltwasserversorgung (metallische / nicht-metallische Leitung), Warmwasseraufbereitung

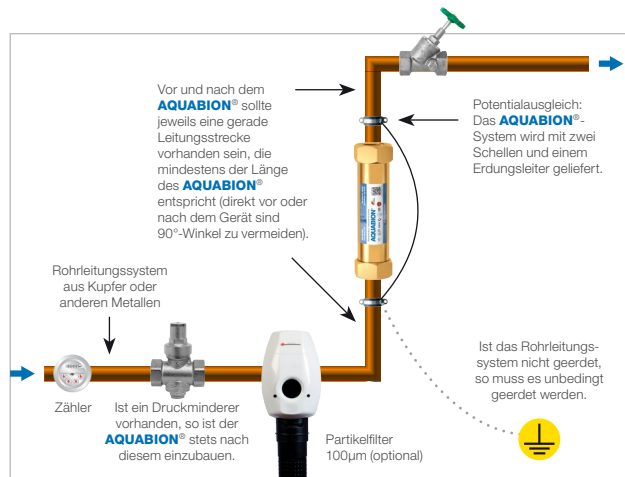


Abbildung 1

In einem System aus Metallrohren

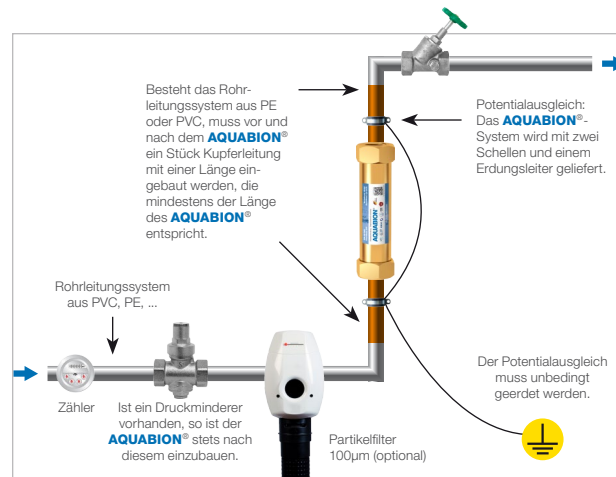


Abbildung 2

In einem System aus Kunststoffrohren

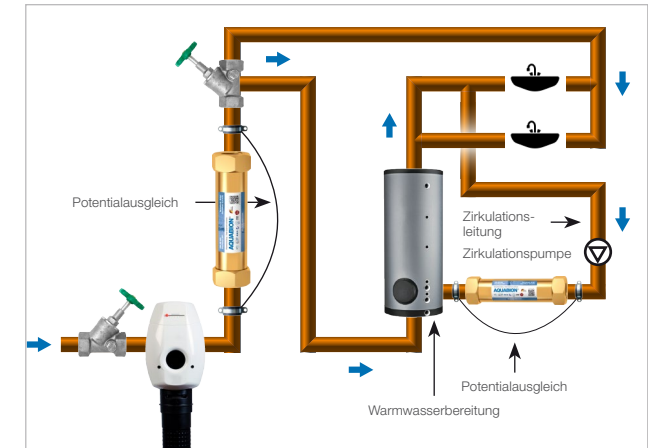


Abbildung 3

An einer Kaltwasserleitung und bei der Warmwasseraufbereitung

Für eine optimale Funktionsweise des Gerätes müssen die folgenden Hinweise beachtet werden:

1 Das Wasser

Trinkwasser hat nach gesetzlichen Bestimmungen den Anforderungen der jeweils gültigen Trinkwasserverordnung zu entsprechen. Der **AQUABION®** erfüllt die gesetzlichen Voraussetzungen für Trink- und Brauchwasser. Die Betriebsgrenzen für den wirkungsvollen Einsatz des **AQUABION®** sind:

Leitfähigkeit: min. 150 µS/cm
max. 2.500 µS/cm

pH-Wert: min. 5,0
Karbonathärte: min. 4° dH

Die Wasserqualität und die Betriebsbedingungen müssen während des Einsatzes im Rahmen der Betriebsgrenzen bleiben.

2 Das ION-Aktivanodensystem **AQUABION®**

Der **AQUABION®** ist ausschließlich für den Einsatz in luftfreien, permanent wasserführenden Rohrleitungssystemen für Trink- und Brauchwasser vorgesehen. Der angegebenen maximale Durchfluss des gewählten **AQUABION®** sollte dem Nenndurchfluss der vorgeschalteten Wasseruhr bzw. der Pumpe angepasst wer-

den. Der **AQUABION®** funktioniert auch bei geringem Durchfluss. Auch wenn das Wasser steht, arbeitet die Anode und erzeugt ein entsprechendes Spannungsdifferential. Der **AQUABION®** sollte nicht überdimensioniert ins Rohrleitungssystem installiert werden, da sonst die zur Funktion notwendigen Turbulenzen und der Selbstreinigungseffekt möglicherweise ausbleiben könnte und dadurch die Funktion beeinträchtigt werden könnte. Bei Wohnobjekten gilt mindestens die Größe des Wasserzählers als Dimensionierungsgrundlage.

3 Der Einbau (vgl. Prinzipskizzen)

Zum Einbau in die Wasserleitung wird ein entsprechendes Rohrstück aus der Leitung herausgetrennt, zwei Verschraubungen eingesetzt und der **AQUABION®** installiert.

Einbaulage: vertikal (senkrecht) = optional

Ausnahme: wenn ein Feinfilter vor dem **AQUABION®** vorhanden ist, ist auch ein horizontaler (waagerechter) Einbau möglich. Zur Einhaltung der korrekten Einbaulage ist gegebenenfalls eine „U“-Umleitung vorzusehen.

Einbauort: **Nach** dem Wasserzähler und **nach** einem Feinfilter (falls vorhanden). Bei Druckerhö-

hungen **druckseitige** Einbauanordnung.

Vor- & Nachlauf: Vor und hinter dem **AQUABION®** ist eine gerade Vor- und Nachlaufstrecke in 1x Gerätekörperlänge - aus metallischem Material - Eisen, Kupfer oder Edelstahl, zu berücksichtigen.

4 Achtung!

Beim Einbau des **AQUABION®** in Kunststoffleitungen sind die Vor- und Nachläuferstrecken bzw. 1x Gerätekörperlänge - **aus metallischem Material wie Eisen, Kupfer oder Edelstahl vorzusehen**. Potenzialausgleich: Zur Neutralisierung elektrischer Spannungen ist der **AQUABION®** immer durch ein dem Set beiliegendes Kupferkabel (DIN 46440) und den Kabelschellen zu überbrücken. Dies ist auch bei Kunststoffleitungen durchzuführen.

5 Vorsicht!

Bei Kupferrohrinstallationen darf der **AQUABION®** beim Löteten nicht der unmittelbaren Wärme ausgesetzt werden. Der **AQUABION®** darf nicht gehebelt oder an den Verschraubungen gegeneinander gedreht werden. Ferner darf eine Zange bzw. ein Schraubstock nicht am Gerätekörper, sondern nur am dafür vorgesehenen Vier-/ bzw. Sechskant angesetzt werden.

Der **AQUABION®** ist unbedingt spannungsfrei einzubauen!

6 Zentrale Warmwasseraufbereitung mit Zirkulation

Befindet sich im Objekt eine Warmwasseraufbereitung mit Zirkulation, empfehlen wir zur Nachbehandlung einen weiteren **AQUABION®** horizontal oder vertikal in die Zirkulationsleitung **nach** der Pumpe - **druckseitig** - zu montieren.

7 Achtung! Zusatzinformation für geflanschte **AQUABION® F 50 - F 250**

Zur vorschriftsmäßigen Installation der geflanschten **AQUABION®** sind ausschließlich die von der ION Deutschland GmbH mitgelieferten Flanschdichtungen zu verwenden. Falls es bei der Montage zur Beschädigung oder allgemein zum Verlust der Dichtungen kommen sollte, sind diese nur über die ION Deutschland GmbH, Düsseldorf, neu zu beziehen. Es dürfen nur Originalflanschdichtungen zum Einsatz kommen, anderenfalls kann **keine Gewährleistung** auf Dichtigkeit der Geräte übernommen werden. Bei Missachtung kommt es zum Verlust der 5-jährigen Herstellergarantie in Verbindung mit den Gewährleistungen. Unter keinen Umständen darf der **AQUABION®** durch Fixierbolzen auseinandergezogen werden, um das Gerät in Pass zu bringen!